
Subject: Wie lange dauert es, bis Chemikalien den Körper verlassen?

Posted by [Reilly](#) on Tue, 19 Apr 2016 17:50:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich hatte früher gelegentlich Viagra genommen, nicht wegen Impotenz, einfach weil ich eine Nymphomane kannte und wir die ganze Nacht Spaß haben wollten. Irgendwann in dem Zeitraum, hatte ich jeden Tag ein Jucken direkt im Tonsur Bereich. Ich wusste nicht woher es kam und war zuerst besorgt, nun dort Haarausfall zu bekommen, doch es fielen keine Haare aus. Es juckte nur jeden Tag und manchmal bildeten sich kleine Pickel.

Ich sah erst keinen Zusammenhang, zwischen diesem Symptom und der Viagra. Als ich aufhörte Viagra zu nehmen, bemerkte ich, dass ein paar Monate später, das Jucken völlig verschwunden war. Da das nun schon ein paar Jahre her ist und ich zwischenzeitlich immer mal wieder eine Pille nahm, aber nur sehr sporadisch (vielleicht 1-2 mal im Jahr), fiel mir auf, dass es zweifelsohne eine Nebenwirkung des Mittels war.

Ich kann das zu hundertprozentig sagen, da ich es über den Zeitraum mehrer Jahre beobachtet habe. Zuletzt hatte ich längere Zeit keine Viagra mehr genommen und auf meiner Kopfhaut / Tonsur, war alles bestens. Im Januar diesen Jahres, nahm ich nochmal eine (eine einzige Pille!) und habe das selbe Phänomen wieder beobachten können / müssen. Erst jetzt, fast 4 Monate später, beginnt sich das Jucken langsam einzustellen. Auch der Zeitraum in dem diese Symptomatik abklingt, ist immer der selbe.

Was ich dabei besonders erschreckend finde, ist die geringe Menge des oder der Inhaltsstoffe, die ich zu mir genommen habe und die körperlich SO LANGE nachwirken und diese Symptomatik produziert. Es ist wohl offenbar ein Entgiftungs-Prozess, bei dem Körper versucht, über die Kopfhaut irgendeine Substanz aus des Medikament loszuwerden. Zumindest würde ich das schätzen.

Da stellt sich mir die Frage, wie lange andere Mittel die man einnimmt, im Körper lagern und eventuell langfristig irgendwelche Symptome produzieren, deren Zusammenhang man nie erkennen würde.

Wie lange können sie solche Stoffe im Körper halten, ehe sie abgebaut werden? Ist das von Substanz zu Substanz unterschiedlich ? Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht? Wie kann ich den Prozess der "Entgiftung" möglichst schnell beschleunigen?

VG

Reilly
